

# **Bürgerverein Gellep-Stratum 1975 e.V.**

## **Protokoll der Jahreshauptversammlung am 26.03.2009 in der Gaststätte „Zum Landhaus“ Düsseldorf Str. 296**

Beginn: 20.10 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Anwesend:

Vorstand: H. Meschke, H. Spörk, D. Spörk, M. Kreutz,  
C. Schleeberger, K. Jagusch, M. Jagusch,  
M. Kern, K. Hartwich, V. Menne, G. Roosen,

Entschuldigt: Klaus Schrewe

Mitglieder: 39 Mitglieder lt. Anwesenheitsliste s. Anlage

### **Tagesordnung:**

#### **1. Begrüßung, Anträge**

K. Jagusch begrüßte die Anwesenden und stellte die frist- u. formgerechte Einladung fest. Die verstorbenen Mitglieder wurden durch eine Gedenkminute geehrt.

#### **2. Tätigkeitsbericht**

im Tätigkeitsbericht wurden folgende Aktivitäten des Bürgervereins erläutert:

Anfrage BzReg 2x wegen Zementwerk/öffentliche Auslegung 10.4.; Kontakte wegen Bau Zementwerk mit BV Nierst und Kontakte zum BV Duisburg wegen Bau Zementwerk. Beschwerde Lärm Thyssen Baustelle, Arbeitszeit nach Beschwerde begrenzt; Spende Garagentödel, Anschaffung Defibrillator, Org. Einweisung/ Erste Hilfe; Adventmarkt u. Schild; Ortsteilkonzept verfolgen; Antrag Bez. Bez. Mittel;" Rotes Haus" keine Gestaltungssatzung in Gellep-Stratum; Anfrage Belastung Straßen durch Busverkehr; Zaunstreichaktion, Müllsammelaktion, Weihnachtsbaum, Schmuck und Beleuchtung , Dank an Helfer; Beteiligung Pfarrkirmes; Volkstrauertag, Klärung Reinigungsverhalten GSAK Parkbuchten; Grünpflege durch Anlieger ,mit Grünfl.- Amt/Ortstermin; Dorfblatt 4x erschienen; Besuch Info-Abend Hafen; Aushangkasten zerstört, Anzeige; Lärmbelästigung durch Fa. Bender;

### **3. Kassenbericht**

Heinz Spörk verlas den Kassenbericht s. Anlage

### **4. Bericht der Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer C. Theißen und H-J. Riskes haben die Kasse geprüft und bescheinigten den ordnungsgemäßen Stand und die ordnungsgemäße Kassenführung.

### **5. Aussprache zu den Berichten**

Eine Frage zum Zementwerk wurde kurz beantwortet, die ausführliche Beratung dazu erfolgte unter Pkt. 8 Verschiedenes.

### **6. Antrag auf Entlastung des Vorstandes**

Dem Vorstand wurde einstimmig die Entlastung erteilt.

### **7. Wahl eines neuen Kassenprüfers**

C. Theißen schied als Kassenprüfer aus, als neuer Kassenprüfer für 2 Jahre wurde Manfred Contzen vorgeschlagen, er wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

### **8. Verschiedenes**

Es wurden folgende Themen besprochen:

Fragen zur Genehmigung und Errichtung eines Zementwerkes auf dem Hafengelände. Verschiedene Fragen zur Rechtmäßigkeit einer Baugenehmigung. Der BV nimmt dieses Thema auf und wird in Kürze eine Informationsveranstaltung mit Hafengesellschaft und Politik anbieten.

K. Hartwich erläutert techn. Details zum Unterschied zwischen Sondermüllverbrennungsanlage und Zementerzeugungsanlage hinsichtlich der Auflagen. Es soll eine vertragliche Vereinbarung zwischen der Fa. Klösters und der Stadt Krefeld bezüglich der Einschränkung der Nutzung des Geländes geben.

Es gab eine Anwohnerbeschwerde bezüglich der Nutzung des Schulhofes außerhalb unseres Veranstaltungsplans.

Hierzu wurde auf FFW als Verwalter verwiesen.

Der 10-Punkte-Plan zur Ortsentwicklung wurde in einzelnen Punkten durch den Kirchenvorstand St. Andreas beanstandet. Es erfolgte eine Richtigstellung durch K. Hartwich und G. Roosen. Die Radwegeführung am Ortseingang Richtung Lank wurde hinterfragt. Die Straßenführung erfolgte wegen Abweichungen vom B-Plan.

Zum Ausbau der Kaiserswerther Str. wurden verschiedene Fragen und Vorschläge eingebracht. Der Straßenzustand wurde bemängelt. Der Bereich zwischen Düsseldorfer Str. und In der Elt wird demnächst wegen des Kanalbaus erneuert.

Der Zustand der Einmündungen Nierster / Kierster Str. wurde kritisiert. Hier wurde Hilfestellung zugesagt.

## **9. Anregungen und Wünsche der Bürger/innen**

Grünphase der Ampelanlage gegenüber der Fa. Bender verlängern, da jeweils nur 3 Fahrzeuge durchkommen. Wird an Stadt KR weitergegeben. Ergebnis der Prüfung zur Gefahrenstelle auf der Fegeteschstr. muß eingefordert werden.

Es wird zusätzliche Polizeipräsenz gewünscht. Hier wurde auf die Dienststelle Linn verwiesen. Es wird auf die Informationsveranstaltung am 1.4.09 im JUKI hingewiesen. Vermeintlich wird auf dem Castellweg gedealt. Es wird darum gebeten, Auffälligkeiten mitzuteilen. Vorschlag wie in einigen anderen Städten eine offene Büchertauschstelle z. B. in Form einer alten Telefonzelle zu schaffen.

H. Jost teilt Kontaktmöglichkeit zur Beschaffung an BV mit.

Anlage Kassenbericht

Für das Protokoll

Protokollführer  
Marianne Jagusch

1. Vorsitzender  
Klaus Jagusch